

Medienmitteilung vom 13. November 2023

Premiere Schauspiel

Dornröschen

nach den Brüdern Grimm

In der Bühnenfassung «Rose mit Dornen» von Charles Way

Premiere: Dienstag, 28. November
13.30 Uhr, Bühne
Schulvorstellung

Kühn, eigensinnig, frech: So zeigt sich die bekannte Märchenfigur Dornröschen in der Bühnenadaption von Charles Way am Luzerner Theater. Die Ereignisse aus der beliebten Geschichte der Gebrüder Grimm werden zu einem fantasievollen Abenteuer. In der Regie von Katrin Hentschel begeistert die Schweizer Erstaufführung des Stücks mit liebenswürdigen Charakteren, einer stimmungsvollen Inszenierung und viel Witz. Mit verschiedenen zusätzlichen Angeboten wird der Theaterbesuch zu einem Erlebnis für die ganze Familie.

Der Streit zwei rivalisierender Hexen um das Baby Rose löst die Geschehnisse aus, die wir aus dem Märchen der Gebrüder Grimm kennen: der Fluch der Spindel, der 100-jährige Schlaf, die Dornenhecke und schliesslich Dornröschens Rettung. Autor Charles Way macht aus dem Märchen eine spannende Abenteuergeschichte mit fantasievollen Figuren. Er spielt mit seiner literarischen Vorlage und stellt Dornröschen Charaktere wie einen besserwisserischen Halbdrachen, zwei zankende Hexenschwestern und einen inkompetenten Prinzen zur Seite. Durch die fein gezeichneten Charaktere stehen statt der klassischen Prinzessinnen-Geschichte zeitlose Themen, die Kinder wie Erwachsene ansprechen, im Vordergrund: Das Motiv der Freundschaft zieht sich durch die gesamte Produktion. Der Prinz macht während des Stücks einen Prozess der Selbstfindung durch. Die Geschwisterbeziehung der beiden Hexen Branwen und Modron wiederum nimmt Gefühle von Minderwertigkeit und Ausgeschlossenheit auf. So erweitert Way in seiner Fassung gekonnt die vertraute Nostalgie des Märchens mit modernen Elementen.

Regisseurin Katrin Hentschel erweckt mit ihrem Team die fantastische Geschichte zum Leben. Aus ihrer langjährigen Erfahrung im Kinder- und Jugendtheater kennt sie ihr Zielpublikum gut. Auch Bettina Weller, die für die Bühne, Kostüme und Videos zuständig ist, hat bereits bei zahlreichen Theaterproduktionen für die ganze Familie mitgewirkt. Gemeinsam mit der Lichtgestaltung durch Petri Tuhkanen schafft das Produktionsteam ein bildstarkes Umfeld, in dem sich das Stück entfaltet. Ausserdem spielt die Musik von Jan Beyer eine wichtige Rolle in der Inszenierung.

Als Familienstück richtet sich «Dornröschen» an Zuschauer*innen jeden Alters und bietet ein Rahmenprogramm zur Produktion: Im Anschluss an die Vorstellungen können die jüngsten Besucher*innen die Darstellenden bei einer Autogrammstunde hautnah erleben. An ausgewählten Daten wird zudem eine

luzerner theater

Führung durch das Luzerner Theater angeboten, die sich spezifisch an Familien richtet. Dabei sind im Foyer des ersten Balkons auch die Resultate des Malwettbewerbs zu bestaunen, für den Primarschulen der Luzerner Umgebung ihre künstlerischen Interpretationen der Geschichte einreichen konnten.

Weitere Spieldaten

Mi 29.11.23 (10.00 Uhr) / Sa 02.12.23 (13.30 Uhr) / Mi 13.12.23 (13.30 Uhr) / So 17.12.23 (13.30 Uhr) /
Mi 20.12.23 (13.30 Uhr) / Do 21.12.23 (9.30 Uhr) / So 24.12.23 (13.30 Uhr) / Di 26.12.23 (13.30 Uhr) /
Sa 30.12.23 (13.30 Uhr) / Di 02.01.24 (15.00 Uhr) / So 07.01.24 (13.30 Uhr) / So 14.01.24 (13.30 Uhr) /
Sa 20.01.24 (13.30 Uhr)

Produktionsteam

Regie: Katrin Hentschel, Bühne, Kostüme und Video: Bettina Weller, Licht: Petri Tuhkanen,
Musik: Jan Beyer, Dramaturgie: Melanie Oşan

Besetzung

Christian Baumbach, Martin Carnevali, Wiebke Kayser, Anna Elisabeth Kummrow, Oliver Losehand,
Annina Polivka

Altersempfehlung: ab 6 Jahren

Bildmaterial

Fotos sind 1 bis 2 Tage vor der Premiere unter [luzernertheater.ch/medien](https://www.luzernertheater.ch/medien) erhältlich.

Weitere Informationen zu «Dornröschen» finden Sie unter [luzernertheater.ch/dornroeschen](https://www.luzernertheater.ch/dornroeschen).

Für Interviews oder Berichte mit den Beteiligten vereinbaren wir gerne Termine.

Ausblick: Petitpas & ich

Ein Kind sitzt allein in seinem Zimmer. Wie schön es doch wäre, jetzt jemanden zum Spielen zu haben! Da regt sich plötzlich etwas. Petitpas betritt den Raum! Endlich ist die Einsamkeit vorbei. Die Zürcher Company Mafalda und die Compagnie Chamarbellclochette aus Genf schöpfen aus dem Bewegungsrepertoire der Tänzerin und der Marionette Petitpas. Das Stück macht Kindern Mut, aus ihrer Fantasie ein buntes Universum entstehen zu lassen.

Ab Mittwoch, 24. Januar 2024, 15.00 Uhr.

Tickets über die Billettkasse oder unter [luzernertheater.ch/petitpas](https://www.luzernertheater.ch/petitpas).